

April 2022



Gemeindebrief

---

**Evangelisch - Freikirchliche  
Gemeinde Brackenheim**

Baptisten

## Endzeit – wie kommen wir durch?

### **Deshalb verlasst eure Versammlungen nicht:**

Und lasst uns aufeinander achtgeben, damit wir uns gegenseitig anspornen zur Liebe und zu guten Werken, indem wir unsere eigene Versammlung nicht verlassen, wie es einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen und das umso mehr, als ihr den Tag herannahen seht!

**Hebr 10,24.**

Wo zwei oder drei (von euch) in meinem Namen versammelt sind, da bin ich in ihrer Mitte.

**Mt 18,20.**

Geliebte, lasst uns einander (Geschwister) lieben! Denn die Liebe ist aus Gott und jeder der liebt, ist aus Gott geboren und erkennt Gott. Wer nicht liebt, hat Gott nicht erkannt; denn Gott ist Liebe.

**1.Jo 4,7+8.**

### **Habt keine Angst:**

Ihr werdet aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hören; habt acht, erschreckt nicht; denn dies alles muss geschehen; aber es ist noch nicht das Ende.

**Mt 24,6.**

Fürchte dich nicht, du kleine Herde; denn es hat eurem Vater gefallen, euch das Reich zu geben.

**Lk 12,32.**

Frieden hinterlasse ich euch; meinen Frieden gebe ich euch. Nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch; euer Herz erschrecke nicht und verzage nicht!

### **Wir sehen es jetzt in dieser Zeit, wie wichtig Frieden ist!**

Grüßle Manfred



**Wir befinden uns in der Endzeit und die Zeichen der Zeit sagen uns, dass unser HERR jederzeit wiederkommen kann. Es geht aber noch nicht um das Ende der Welt oder das Tausendjährige Reich, sondern um die Entrückung, die jederzeit erfolgen kann! Das hat folgende Konsequenzen:**

**Glaube an den HERRN JESUS Christus**, so wirst du gerettet werden, du und dein Haus.

**Apg 16,31.**

So tut nun Buße und bekehrt euch, dass eure Sünden ausgetilgt werden, damit Zeiten der Erquickung vom Angesicht des HERRN kommen und er den sende, der euch zuvor verkündigt wurde, JESUS CHRISTUS.

**Apg 3,19.**

Denn wenn du mit deinem Mund JESUS als den HERRN bekennt, und in deinem Herzen glaubst, dass GOTT ihn aus den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.

**Röm 10,9.**

**Dann bekommst du den Heiligen Geist.** Da sprach Petrus zu ihnen: Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden; so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.

**Apg 2,38.**

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung.

**Gal 5,22.**

## Unter Auflagen:

Die Bänke haben den benötigten Abstand von 1,50 m. Familien, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, können zusammen sitzen. Desinfektionsmittel sind vorhanden. Eigene Bibeln dürfen mitgebracht werden. Das Lüften während des Gottesdienstes ist unbedingt erforderlich. Es muss eine FFP2-Maske während des Gottesdienstes getragen werden. Wir dürfen mit Maske singen.

Die Predigten werden weiterhin mit Bild aufgenommen und auf die Gemeinde-Homepage gestellt.



## Sonntag 03. April 2022

### 10.00 Gottesdienst

Leitung: A. Reinhardt  
Predigt: R. Stahl  
Musik: M. Jauß  
Technik: J. Engländer

*Kindergottesdienst*  
mit  
M. Reinhardt

## Sonntag 10. April 2022

### 10.00 Gottesdienst

Leitung: K. Rattay  
Predigt: M. Steinhausen  
Musik: M. Jauß  
Technik: H. Judt

*Kindergottesdienst*  
mit  
C. Rattay

## Karfreitag 15. April 2022

### 10.00 Liturgischer Gottesdienst mit Abendmahl

Einzelgläschen mit Wein oder Saft und Einzelschälchen mit Brot. Die Corona-Maßnahmen werden beachtet.

Leitung: A. Reinhardt  
Predigt: A. Reinhardt  
Musik: M. Jauß  
Technik: H. Judt

## Sonntag 17. April 2022

### 10.00 Oster-Gottesdienst

Leitung: H. Dörr  
Predigt: H. Dörr  
Musik: M. Jauß  
Technik: H. Judt

*Kindergottesdienst*  
mit  
L. u. L. Rattay

## Sonntag 24. April 2022

### 10.00 Gottesdienst mit persönlichen Beiträgen und Missionsbericht über W. u. H. Steiner

Leitung: A. Reinhardt  
Predigt: K. Rattay  
Musik: J. von Kostka  
Technik: H. Judt

*Kindergottesdienst*  
mit  
U. Engländer

*Sola deo gloria*

# Veranstaltungen

# im April 2022

## Montag

---

17.30 Uhr Teenkreis „Team 13+“ **04. und 25.04.2022**

## Dienstag

---

09.30 Uhr SIS - Gebetstreff für Schwestern **05. und 19.04.2022**

19.30 Uhr Gebetsabend **wöchentlich**

## Mittwoch

---

20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Reinhardt **06. und 20.04.2022**

09.30 Uhr Frauen-Treff (mit Frühstück) **20.04.2022**

## Donnerstag

---

06.15 Uhr Gebetsfrühstück bei Fam. Frank, Rodbachhof 11, Pfaffenhofen **wöchentlich**

15.00 Uhr Bibel-Cafe (ohne Kaffee und Kuchen) **07.04.2022**

## Freitag

---

19.30 Uhr Sitzung der Gemeindeleitung **01.04.2020**  
Geistliches Wort:  
M. Jauß

16.30 Uhr Jungschar „Wüstenjäger“ für 6-12-jährige **08. und 29.04.2022**

## Samstag

---

18.00 Uhr Bibelmeeting mit Ruben Stahl für junge Erwachsene ab 18 Jahren **02.04.2022**

## Weitere Veranstaltungen

## Dienstag

---

14.30 Uhr Kreativnachmittag **wöchentlich**  
Kreativ sein mit verschiedenen Materialien und Gemeinschaft pflegen Infos bei Maria Reinhardt Tel.: 07135 / 9318615



# Die jüdische Hochzeit

## Teil Fünf

# Beitrag

### Die Braut: Geweiht und heilig

*„Meine Schwester, liebe Braut, du bist ein verschlossener Garten, eine verschlossene Quelle, ein versiegelter Born.“*

Der Vers im Hohelied 4,12 zeigt uns den Stand der Braut, während sie abgesondert auf ihren Bräutigam wartet. Sie ist „kallah“, d.h. zurückgezogen, eingeschlossen. Wie kann man die Braut nun beschreiben?

*„Siehe, meine Freundin, du bist schön; schön bist du, deine Augen sind wie Taubenaugen.“ Hohelied 1,15*

Taubenaugen stehen für eine einfache, einfältige Sicht<sup>1</sup>, Tauben selbst stehen für Treue und eine lebenslange, verbindliche Liebe. Geistlich symbolisiert die Taube den Heiligen Geist. Eine jüdische Verlobte hieß *M' hkudeshet* - die auf ihren Geliebten in Treue Wartende.

Auch wenn der Bräutigam auf sich warten ließ, durfte sich die Braut nicht verunsichern lassen, wenn auch damals Spötter die Verlässlichkeit des Zukünftigen in Frage stellten. Davor warnt Petrus:

*„Vor allem begreift dies: In den letzten Tagen werden Spötter kommen, die ihren eigenen Begierden folgen und fragen `Wo bleibt seine verheißene Wiederkunft?´“ (2.Petrus 3,3-4)*

Das Buch Ester beschreibt, wie Haggai, der Diener des Königs, Ester vorbereitet auf das Zusammentreffen mit diesem. Sie, deren Name „ich bin verborgen“ (Hassadah) bedeutet, überließ dabei jede Entscheidung ihm und ist ein Bild für die Gemeinde. Sie ist in Christus verborgen in der Spalte eines Felsens<sup>2</sup>, und unterstellt sich dem Wirken des Heiligen Geistes. Er zeigt ihr, wie sie als Braut leben soll: Für IHN, nicht für sich selbst.<sup>3</sup>

Inhalte entnommen aus Jamie Lash: Die jüdische Hochzeit. Ein Sinnbild für die Gemeinde Jesu - Der Messias kehrt zu Seiner Braut zurück. teamwork17.12, 2002. 8. Auflage März 2016. Originaltitel: THE ANCIENT JEWISH WEDDING...and the Return of Messiah for His Bride. 1997 by Jamie Lash.

1 das ist in der Anatomie begründet: Tauben haben keine peripheres Sichtfeld. ebd. S.43

2 Kolosser 3,3 und Hohelied 2,14

3 2.Korinther 5,15

4 Die Krone aus Blumen: „verschlossener Garten“; die Krone aus Gold: entspricht dem goldenen Jerusalem.

5 Hohelied 3,9-10

*Die Weihe der Braut bedeutet gleichzeitig ihre Heiligung.*

Diese kommt, indem sie sich dem Heiligen Geist ausliefert, denn sie ist Gottes Eigentum, sein kostbarer Besitz, seine Dienerin, seine Anbeterin. Aus IHM bezieht sie ihre Stärke, Kraft.

### Die Rückkehr des Bräutigams

Im alten Israel bestimmte der Vater des Bräutigams, wann sein Sohn seine Braut heimholen würde. Dem Brautpaar war der Zeitpunkt unbekannt. Entsprechend lesen wir in Markus 13,32 über Jesu Rückkehr:

*„Doch wann jener Tag und jene Stunde kommen, weiß niemand - nicht die Engel im Himmel, nicht der Sohn, nur der Vater.“*

Gemäß jüdischen Brauch allerdings erschien der Bräutigam sehr spät, fast um Mitternacht. Seine Ankunft kündigten Schofarhörner an, weit hörbare Rufe und Fackelzüge durch die Straßen bis zum Haus der Braut. Da wusste diese, dass sie sich nun bereit machen durfte - wie im Gleichnis der zehn Jungfrauen:

*„Um Mitternacht aber erhob sich lautes Rufen: Siehe, der Bräutigam kommt! Geht hinaus, ihm entgegen!“*

Sodann bestieg die Braut den Aperion<sup>5</sup>, eine Brautsänfte, in der sie dem Bräutigam zugeführt wurde; verschleiert, geschmückt, in schönstem Gewand. Sind wir bereit, wenn die Schofarhörner erschallen?

**„...steh auf, meine Freundin, meine Schöne, und komm her...“**

Hohelied 2,10

So unermesslich groß der Himmel ist,  
so groß ist Gottes Güte zu den Seinen.  
So fern der Osten von dem Westen liegt,  
so weit entfernt er unsre Schuld von uns.

Der Herr liebt alle, die ihn ehren,  
so wie ein Vater seine Kinder liebt.

Psalm 103, 11-13

Mit diesem Vers grüßen wir alle,  
die im April Geburtstag haben  
und wünschen ihnen

*Gottes Segen*

für das neue Lebensjahr.

- 02.04. Claudia Rattay
- 07.04. Nadine König
- 07.04. Jürgen von Kostka
- 09.04. Ursula Pelger
- 12.04. Christa Deeg
- 14.04. Manfred Stegmeier
- 15.04. Daniel von Kostka
- 15.04. Emily Judt
- 28.04. Emma Buttkewitz
- 28.04. Margot Prottengeier

*Sola gratia*

# Impressum

<b>Herausgeber</b>	Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sankt-Johannis-Straße 11 74336 Brackenheim
<b>Kontakt</b>	www.efg-brackenheim.de info@efg-brackenheim.de Büro 07135-12011   Fax 07135-9318611
<b>Gemeindereferent</b>	Andreas Reinhardt   07135-9318612 pastor@efg-brackenheim.de
<b>Ältester</b>	Manfred Stegmeier   07135-9318613 aeltester@efg-brackenheim.de
<b>Finanzen</b>	Klaus u. Claudia Rattay   07135-9318614 finanzen@efg-brackenheim.de
<b>Wohnung</b>	07135-9318615 wohnung@efg-brackenheim.de
<b>Redaktion</b>	Doris von Kostka   07135-12152 redaktion@efg-brackenheim.de
<b>Technik</b>	technik@efg-brackenheim.de
<b>Webdesign</b>	Simon Engländer simonenglaender@web.de
<b>Layout   Druck</b>	Alexandra Lenz Media   07131 – 9199352 mail@alenzmedia.de
<b>Bankverbindung</b>	IBAN DE33 6206 3263 0033 8990 10 BIC GENODES 1 VLS
<b>Grafiken / Bilder</b>	Privat   Pixabay



*allein die Schrift.  
allein der Glaube.  
allein die Gnade.  
allein Christus.  
allein Gott die Ehre.*